



Psychiatrisches Kolloquium Frühjahrssemester 2026

Affektive Störungen

Weiter- und Fortbildung für Psychiatrie und Psychotherapie von ZGPP und PUK
Universität Zürich

Online-Veranstaltung (via Zoom)

Jeweils freitags von 11.00 - 12.30 Uhr

Erwachsenenpsychiatrie und Psychotherapie (EPP)

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich (PUK)



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Affektive Störungen gehören zu den häufigsten und belastendsten psychischen Erkrankungen weltweit. Dazu zählen depressive und bipolare Störungen sowie verwandte Krankheitsbilder, welche mit erheblichen Beeinträchtigungen auf kognitiver, motivationaler und psychosozialer Funktionsebene einhergehen. Dabei variiert die Symptomatik je nach Alter und Geschlecht mitunter stark – ein Umstand, welcher in Diagnostik und Therapie lange Zeit vernachlässigt wurde. Aufgrund ihrer hohen Prävalenz und Krankheitslast stellen affektive Störungen ein zentrales Forschungsfeld dar. So gingen in den letzten Jahren zahlreiche innovative Behandlungsansätze, insbesondere in Bezug auf therapieresistente Störungsformen hervor, welche der Heterogenität affektiver Störungen Rechnung tragen.

Wir laden Sie herzlich ein zum Psychiatrischen Kolloquium mit dem Schwerpunktthema

„Affektive Störungen“

Die Vortragsreihe, für welche wir wiederum führende Expertinnen und Experten gewinnen konnten, verspricht Einblicke in die neuesten Forschungsergebnisse, evidenzbasierte therapeutische Ansätze, sowie deren Übertragung in die Praxis. Wir hoffen, Sie im Frühjahrssemester im online durchgeführten Psychiatrischen Kolloquium willkommen heissen zu dürfen und freuen uns auf einen regen Austausch!

Mit besten Grüßen,



Dr. Natalija Gavrilovic Haustein
ZGPP



Dr. med. Antonia Lüönd
Assistenzärztin EPP



Prof. Dr. Philipp Homan
Stv. Direktor EPP



Dr. Rahel Horisberger
Leitende Psychologin EPP



Prof. Dr. Erich Seifritz
Direktor EPP

Programm

20.02.2026	25 Jahre nach Millennium: Aktuelle Schlaglichter aus den Neuowissenschaften Prof. Dr. med. Dieter F. Braus, Vitos Klinik Eichberg / Vitos Klinikum Rheingau
27.02.2026	Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten der sog. Therapieresistenten Depression (TRD) em. O. Univ. Prof. Dr. h. c. mult. Dr. med. Siegfried Kasper, Zentrum für Hirnforschung, Medizinische Universität Wien
06.03.2026	EKT bei Depressionen: ein Update Prof. Dr. med. Alexander Sartorius, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim
13.03.2026	Decoding Antidepressant Pharmacodynamics: Toward Personalized Therapy Prof. Dr. med. Andrea Fagiolini, Dipartimento di Medicina Molecolare e dello Sviluppo, Università di Siena
20.03.2026	Altersdepression: Klinische Besonderheiten, Diagnostik und Therapie Prof. Dr. med. Egemen Savaskan, Alterspsychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
10.04.2026	Bildgebung in der Depressionsforschung - ein Realitätscheck Prof. Dr. rer. nat. Simone Grimm, MSB Medical School Berlin, Hochschule für Gesundheit und Medizin, Berlin
17.04.2026	Elternglück oder Elternleid? Depressive Erkrankungen in der Zeit um die Geburt Prof. Dr. med. Sarah Kittel-Schneider, Department of Psychiatry and Neurobehavioural Science, University College Cork, Cork, Irland
08.05.2026	Depression und Suizidalität Prof. Dr. med. Sebastian Olbrich, Erwachsenenpsychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
22.05.2026	Psychotherapie bei Depressionen in Zeiten multipler Krisen Prof. Dr. rer. nat. Eva-Lotta Brakemeier, Zentrum für Psychologische Psychotherapie, Universität Greifswald, Greifswald sowie Deutsche Gesellschaft für Psychologie und Wissenschaftsrat
26.06.2026	Bipolare Störungen: Übersicht über bewährte Behandlungsmöglichkeiten Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Michael Bauer, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Medizinische Fakultät der Technischen Universität Dresden

Allgemeine Informationen

Organisation

Karolina Wicki, MSc Psychologie, lic. phil., Prof. Dr. med. Erich Seifritz,
Prof. Dr. med. univ. Philipp Homan, PhD, Dr. med. Natalija Gavrilovic Haustein,
Dr. phil. Rahel Horisberger, Dr. med. Antonia Lüönd

Kontakt

Karolina Wicki, MSc Psychologie, lic. phil. (karolina.wicki@pukzh.ch, 058 384 33 65)

Webbasierte Durchführung

Zoom Link:

<https://uzh.zoom.us/j/62824331994?pwd=FB2BwCoAZmalm99bWSXag8phzyBn9S.1>

Meeting-ID: 628 2433 1994

Kenncode: 977189

Programm, Abstracts und Handouts

<https://www.pukzh.ch/karriere-bildung/medizin-und-psychologie/bildung/fort-weiterbildung/kolloquien-fuer-niedergelassene-aerzte/> oder <https://www.pukzh.ch/>

Credits

SGPP Credits: pro Vortrag 2

Teilnahmebestätigungen erhalten Sie in Form einer automatisierten E-Mail. Bitte senden Sie hierfür am jeweiligen Referatsdatum zwischen 11.00 – 15.00 Uhr eine E-Mail an: freitagskolloquium@bli.uzh.ch. Bitte beachten Sie, dass nach Ablauf dieses Zeitfensters keine Teilnahmebestätigungen mehr verschickt werden.

Unterstützung

Diese Weiter- und Fortbildungsreihe wird ermöglicht durch die produkteunabhängige Unterstützung (unrestricted educational grant) der folgenden Firmen:

Johnson & Johnson	!	Sandoz Pharmaceuticals AG	!	Schwabe Pharma AG
-------------------	---	---------------------------	---	-------------------